



**BIO**  
**STIFTUNG**  
**SCHWEIZ**

#### **Kontakt**

Bio-Stiftung Schweiz  
Verena Maasdorp  
E-Mail: [info@bio-stiftung.ch](mailto:info@bio-stiftung.ch)  
Tel.: +41 (61) 515 68 30

## **PRESSEMITTEILUNG, 03. März 2023**

### **Crowdfunding-Kampagne für „Ackerkonzert“ startet**

Ab dem 3. März läuft das Projekt-Fundraising für das Bodenfruchtbarkeitskonzert mit exklusivem Ticketvorverkauf und besonderen Prämien

**Die Bio-Stiftung Schweiz, die Staatsphilharmonie Nürnberg und das Hofgut Rengoldshausen laden gemeinsam zu klassischer Musik auf dem Bauernhof ein. Das „Ackerkonzert“, ein einzigartiges Zusammenwirken von Landwirtschaft und Musik für die Bodenfruchtbarkeit, findet am 22. Juli 2023 auf dem Hofgut Rengoldshausen in Überlingen (DE) statt. Vom 3. März bis zum 17. April läuft die Crowdfunding-Kampagne mit exklusivem Ticketvorverkauf und besonderen Prämien als Dankeschön für die Unterstützung des Projekts.**

Fruchtbare Böden gehen weltweit schneller verloren, als sie sich bilden können. Das Fatale daran: Fast alle unsere Lebensmittel stammen vom Boden. Darüber hinaus ist er nach den Ozeanen auch der zweitgrößte Kohlenstoffspeicher der Erde und dadurch unverzichtbar für den Klimaschutz.

Mathias Forster, Geschäftsführer & Stiftungsrat der Bio-Stiftung Schweiz: „Mit unserem BodenKunstFonds haben wir ein Gefäss gegründet, das es ermöglicht, dass die Kunst sich in den Dienst des Bodens stellen kann. Die diesjährige Veranstaltung findet auf dem Hofgut Rengoldshausen statt, einem von 28 Partnerbetrieben des Bodenfruchtbarkeitsfonds in Deutschland, Österreich, Liechtenstein und der Schweiz, die sich täglich um die Bodenentwicklung kümmern. Dort nun die bäuerliche Tätigkeit am Boden mit der Musik zu verbinden und auf deren innere Zusammenhänge einzugehen, macht Freude und Sinn. Was für eine fruchtbare Partnerschaft!“

Mit dem Ackerkonzert wollen wir dazu beitragen, dass die auf den Höfen treuhänderisch übernommene Sorge um die Bodenpflege breiter und wirksamer in die Gesellschaft getragen und wertgeschätzt wird. Damit möglichst viel fruchtbarer Boden für kommende Generationen erhalten bleibt!

Veronika Zucker, Cellistin der Staatsphilharmonie Nürnberg: „Wir haben schon länger nach einem Hebel gesucht, um als Orchester mehr Verantwortung für die Natur und das Klima zu übernehmen. Wir haben nicht nur den Anspruch, möglichst klimaoptimal zu arbeiten, sondern wollen unsere Musik auch durch besondere Konzertformate in den Dienst der gemeinsamen Sache stellen. Dazu verlassen wir für das Ackerkonzert das Nürnberger Opernhaus, um die Zusammenhänge zu erleben und zu verstehen.“

Am 22. Juli werden die Musikerinnen und Musiker der Staatsphilharmonie Nürnberg für die Öffentlichkeit sowie die Bäuerinnen und Bauern der Partnerhöfe des Bodenfruchtbarkeitsfonds der Bio-Stiftung Schweiz auf dem Bauernhof musizieren. Auf dem Programm stehen neben Beethovens 6. Sinfonie „Die Pastorale“ auch Informationen rund ums Thema Bodenfruchtbarkeit.

Das Crowdfunding zum „Ackerkonzert“ läuft vom 3. März bis zum 17. April auf der Online-Plattform „WeMakelt“. Als Dank für die Unterstützung können verschiedene Prämien ausgewählt werden – von exklusiven Konzert-Erlebnissen bis hin zu VIP-Tickets und Bodenpatenschaften. Die Spenden werden für die Realisierung des „Ackerkonzerts“ sowie eine filmische Begleitung des Projekts verwendet:  
<https://wemakelt.com/projects/ackerkonzert>